



# *Gemeinde Salzbergen*

*Landkreis Emsland*

## Niederschrift

OR H.-B./019/2019

über die Sitzung **des Orsrates Holsten-Bexten**  
am **Dienstag**, den **03.09.2019**, von **17:00 Uhr** bis **18:05 Uhr**  
im **Gemeindehaus Holsten-Bexten, Feldstraße 2, 48499 Salzbergen**

### **Anwesend:**

#### Ortsbürgermeister

Herr Franz-Josef Evers

#### Mitglied

Frau Jennifer Bröker

Herr Frank Elling

Herr Stefan Robbes

Herr Jürgen Schöttler

Frau Pia von Spee

#### Bürgermeister/in

Herr Andreas Kaiser

#### Protokollführer/in

Frau Franziska Kley

#### von der Verwaltung

Herr Christoph Berning

### **Abwesend:**

#### Mitglied

Frau Katrin Nähring

#### Protokollführer/in

Herr Sebastian Elfert

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung**

Ortsbürgermeister Evers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Von der Verwaltung begrüßt er Bürgermeister Kaiser, Fachbereichsleiter Berning und Frau Kley als Protokollführerin.

2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister Evers stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Ratsfrau von Spee und Ratsherr Robbes bemängeln die Zustellung der Sitzungsunterlagen, da sie Ihnen nicht über das Ratsinformationssystem zugehen. Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis und wird sich in Zukunft bemühen, eine ordnungsgemäße Zustellung bei allen Ratsmitgliedern zu gewährleisten.

3. **Feststellung der Tagesordnung**

Daraufhin wird die Tagesordnung festgestellt, da keine Änderungen oder Ergänzungen vorgebracht werden.

4. **Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 05.03.2019**

Ortsbürgermeister Evers stellt durch Umfrage fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung vom 05.03.2019 keine Einwendungen erhoben werden. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

5. **Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Kaiser bezieht sich diesbezüglich auf die Niederschrift der letzten Sitzung.

5.1. **Errichtung von Windkraftanlagen im Windpark Holsten-Bexten**

Mit Bescheid vom 03.04.2019 ist vom Landkreis Emsland die Errichtung der Windkraftanlage genehmigt worden. Die wasserrechtliche Erlaubnis liegt ebenfalls vor.

Auch die Kreuzungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Emsland und der Gemeinde Salzbergen zur Zuwegung von der K 319 wurde am 22.07.2019 geschlossen.

Nun wurde der aktuelle Ausführungsplan für die Stromnetzanbindung vorgelegt.

Nach derzeitigem Planungsstand ist der Baubeginn für die Windkraftanlage im Februar 2020 geplant. Hier sollen dann zunächst der Wegebau und die Errichtung der Stromtrasse erfolgen.

## 5.2. **Straßenbeleuchtungsprogramm 2018/2019**

Seitens des Landkreises gab es in Zwischenzeit eine Rückmeldung zur geplanten Aufstellung von Straßenlaternen entlang der K 319 Bextener Straße.

Die Errichtung der Straßenlaternen an der Bextener Straße ist vom Landkreis Emsland als zuständigen Straßenbaulastträger von der Emsbrücke bis zur Einmündung Muttkamp/Sandstraße abgelehnt worden. Grund dafür ist der fehlende Mindestabstand von 7,50 m zum Fahrbahnrand, der nicht eingehalten werden kann. Eine Unterschreitung des Abstandes ist nur dann möglich, wenn gewisse Schutzmaßnahmen (Leitplanken) getroffen werden.

Auf dem Teilstück vom Muttkamp/Sandstraße bis zum Holstener Weg ist die Aufstellung von Straßenlaternen möglich, da hier alle Richtlinien eingehalten werden. Jedoch würden sich die Standorte dann im Lärmschutzwahl befinden.

In diesem Zusammenhang hat die Gemeinde Salzbergen die Fa. Westnetz beauftragt, einen Beleuchtungsvorschlag für den Steckelower (von Lage/Welling bis Emsbrücke) zu erstellen.

Hier ist dann zu klären, inwieweit Anlieger an den Kosten zu beteiligen sind.

Ratsfrau von Spee gibt zu bedenken, ob überhaupt eine Akzeptanz der Anwohner zum geplanten Projekt besteht.

## 5.3. **Radverkehr Holsten-Bexten**

### Machbarkeitsstudie

Der Auftrag für die Machbarkeitsstudie sowie für die Entwurfsplanung des Radweges an der Feldstraße einschl. Vermessung wurde im März vergeben. Ergebnisse liegen noch nicht vor. In der 37. KW werden aber voraussichtlich weitere Unterlagen erwartet.

Ortsbürgermeister Evers schlägt vor, zum gegebenen Zeitpunkt eine separate Sitzung des Ortsrates einzuberufen.

## 5.4. **Erschließung Industriegebiet Holsterfeld-West**

Die Arbeiten für die Erschließung des geplanten Industriegebietes gehen voran. Zur Zeit werden die Ver- und Entsorgungsleitungen in der Feldstraße verlegt sowie das Regenrückhaltebecken entlang der Autobahn erstellt. Die Fertigstellung der gesamten Erschließungsmaßnahmen ist für Ende des Jahres 2019 geplant.

Ratsherr Elling erkundigt sich, ob die Fertigstellung des Radweges und der Beleuchtung auch bis Ende 2019 geplant sei. Bürgermeister Kaiser bestätigt dies.

## 5.5. **Erschließung Baugelbiet Feldhook III**

Die Auftragsvergabe an die Firma Beton- und Monierbau ist erfolgt. Die Bauanlaufbesprechung hat am 06.08.2019 stattgefunden. Der Baubeginn für die Erschließung ist in diesem Monat, die Fertigstellung der Baustraßen bis zum 31.03.2020 geplant.

Aufgrund des geringen Gefälles wird zur Straßenentwässerung eine Pendelrinne eingebaut, welche eine geringe „Berg- und Talfahrt“ mit sich bringt.

Die Beratung über die Grundstückskaufpreise erfolgt am 12.09.2019 in der Gesellschafterversammlung. Anschließend startet die Vermarktung der 44 Bauplätze des 1. Bauabschnittes. Für das komplette Wohnbaugebiet sind insgesamt 120 Bauplätze geplant.

Über die Straßennamen wird in der heutigen Sitzung entschieden.

## 5.6. EmslandDorfPlan

Die Arbeiten in den verschiedenen Projektgruppen schreiten weiter voran bzw. sind bereits erfolgreich umgesetzt worden.

### Mitfahrerbänke:

Die Mitfahrerbänke wurden bereits im Mai 2019 aufgestellt und standen für erste Fahrten bereit. Informationstexte im Salzbergener Boten und in Form eines Flyers machten außerdem auf das neue Projekt aufmerksam. Die Kosten für eine Bank wurde von der Sparkasse Emsland gespendet.

### Holsten-Bexten-App:

Auch dieses Projekt wurde bereits umgesetzt. Zur technischen Abwicklung der App wurde im Mai 2019 ein Vertrag mit dem Auftragnehmer „solution-xl“ (Frank Reiling aus Lingen) abgeschlossen. Die Bereitstellung der Apps in den Stores sowie die erstmalige Bereitstellung des Backends werden im Rahmen einer Lizenzvereinbarung vom Landkreis Emsland übernommen. Weitere Kosten für die Gemeinde Salzbergen betragen jährlich ca. 900 € (60,00 € pro Monat zzgl. 19 % MwSt).

Ratsfrau Bröker teilt mit, dass der genaue Starttermin noch vom Landkreis verkündet wird, die App aber voraussichtlich in den nächsten 2-3 Wochen in den Appstores erhältlich sein wird. Eine kurze Vorstellung der App zum geplanten Dorffest am 22.09.19 wäre wünschenswert. Der Name der App lautet „Holsten-Bexten App“.

Jugendarbeit / Jugendtreff KuBiVe): Der Jugendtreff verläuft weiterhin in altbewährter Weise. Das Programm ist bereits bis zum Januar 2020 ausgearbeitet.

Freizeit und Erholung: Die bestellten Spielgeräte für den Spielplatz Holsten (Karussell und Seilbahn) sind bereits geliefert und können jetzt von den Projektmitgliedern aufgestellt werden.

Die Maßnahmen zur Umsetzung des geplanten Spielplatzes in Bexten müssen weiterhin verfolgt werden. Am 26. August fand eine Ortsbegehung mit den Projektzuständigen und der Verwaltung statt. Die Realisierung des Projektes (u.a. die Aufstellung eines Zaunes, Pflasterarbeiten, die Aufschüttung von Sand und die Aufstellung eines Unterstandes) soll von den Projektmitgliedern in Eigenregie umgesetzt werden. Ein Angebot für die Materialien liegt vor und wird abschließend in der nächsten VA-Sitzung beraten.

Da bereits 3.000 € von dem Zuschuss des Landkreises beantragt und auch eingegangen sind, können nun die restlichen 2.000 € angefordert werden. Ortsbürgermeister Evers wird außerdem die Unterlagen zu den bereits erhaltenen Zuschüssen zur Vollständigkeit an die Verwaltung nachreichen.

Ratsherr Elling weist darauf hin, dass ein abschließendes Treffen aller teilnehmenden Dörfer wünschenswert wäre.

## 5.7. Entwicklungen im Industriegebiet Holsterfeld/Stadt Rheine

Die Vertragsverhandlungen mit der Stadt Rheine sind abgeschlossen. Der Entwurf sieht vor, dass sich die Stadt Rheine entsprechend der Flächenverhältnisse an den Kosten der Infrastrukturmaßnahmen für das interkommunale Gewerbegebiet „Holsterfeld Ost“ im Verhältnis 59% Rheine - 41% Salzbergen beteiligt.

Seitens der Stadt Rheine werden derzeit die politischen Beschlüsse vorbereitet.

Weitere Industrieansiedlungen und ein verkehrlicher Ausbau sind ebenso bereits in Planung.

## **6. Umbau und Erweiterung der Marienkindertagesstätte Holsten-Bexten; hier: Sachstandsbericht und Vergabe von Bauleistungen**

### **Vorlage: BV/080/2019**

Die Fertigstellung der Marienkindertagesstätte in Holsten-Bexten ist für den 11. Oktober 2019 vorgesehen. Der aktuellste Bauzeitenplan ist dieser Beschlussvorlage beigelegt. Im Verwaltungsausschuss am 15.01.2019 und im Verwaltungsausschuss/ Gemeinderat am 12.02.2019/ 14.02.2019 wurde über die Vergabe aller Gewerke entschieden. Auf die Beschlussvorlagen BV/018/2019 und BV/002/2019 wird verwiesen. Zwischenzeitig wurden auf diversen Baubesprechungen weitere notwendige Arbeiten besprochen und entsprechende Nachtragsangebote durch die Firmen erstellt.

Die aktuellste Kostenberechnung sowie die aktuellsten Ansichten und Grundrisspläne des Architekten sind dieser Beschlussvorlage ebenfalls beigelegt. Aus der Kostenberechnung ist auch die Höhe der Nachträge bei den einzelnen Gewerken ersichtlich.

Die Mehrkosten nach der Ausschreibung resultieren im Wesentlichen aus folgenden Änderungen:

- Installation eines großen Löschwassertanks auf dem Schulgelände (wurde im Rahmen der Baugenehmigung gefordert)

- Verputzen und Anstrich Giebel, Bestandsgebäude, in Farbe des Anbaus Krippe (einheitliche Optik)

- Große Fensterfront der beiden Kindergartengruppenräume muss aus Holz hergestellt werden, da es in dieser Größe nicht aus Kunststoff machbar ist

- Zusätzliche Brandschutztür zwischen Krippe und Grundschule (wurde im Rahmen der Baugenehmigung gefordert)

- Mehrkosten Herstellung des Eingangsbereiches nach Anpassung bei Besprechung vor Ort (Zaun als Fallschutz; Hecke; Besprechung der konkreten Ausgestaltung)

- Mehrkosten Herstellung des Spielgeländes nach Anpassung bei Besprechung vor Ort (siehe beigelegter Plan Außengelände)

- Eine Thermoausgleichsschicht unter dem Estrich wurde erforderlich, da sich die Bodenplatte im Bestand als zu uneben herausstellte.

- Mehrkosten Elektro-, EDV- Installationen nach Besprechung aller Beteiligten vor Ort. (Zukunftsfähigkeit in Bezug auf Digitalisierung)

- Insgesamt belaufen sich die Kosten nun auf **918.508,55 €**.

Erfreulich ist, dass der Landkreis eine Förderung in Höhe von 191.070 € in Aussicht gestellt hat. Dies sind 108.070,00 € mehr als eingeplant wurden. Die höhere Förderung ist durch eine Verschiebung von Kosten zwischen Erweiterung und Umbau möglich. Für die jeweiligen Bereiche

gelten unterschiedliche Förderhöchstgrenzen. Außerdem sind Mittel aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Landkreises in dem Betrag enthalten.

Ratsfrau von Spee erkundigt sich wie breit die Terrasse im Eingangsbereich werden soll und ob es am Ende auch eine Beschilderung / ein Logo für die Kindertagesstätte geben wird. Es wird auf die beigefügten Planzeichnungen verwiesen. Ein neues Logo wird es außerdem geben. Genaue Planungen hierfür stehen allerdings noch aus.

Weiter möchte Ortsbürgermeister Evers wissen, in wie weit der Bauzeitenplan belastbar sei. Bürgermeister Kaiser gibt an, dass die Fertigstellung der oben aufgeführten Maßnahmen bis zur Kirmes in Salzbergen geplant ist (Außenanlagen wie in der Anlage 3).

**Beschlussempfehlung:**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Salzbergen beschließt, den An- und Umbau der Marienkindertagesstätte gem. der beigefügten Kostenaufstellung und den beigefügten Plänen auszuführen.

Die Aufträge aus den Nachtragsangeboten sind entsprechend an die ausführenden Firmen zu vergeben.

Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 117.438,55 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

**7. Bebauungsplan Nr. 108 "Holstener Weg"; hier: a) Beschluss über Bedenken und Anregungen, b) Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: BV/050/2019**

a)

Der Bebauungsplan Nr. 108 „Holstener Weg“ lag in der Zeit vom 01.04. – 03.05.2019 öffentlich aus. Seitens der Bürger sind bislang weder Bedenken noch Anregungen vorgetragen worden.

Die betroffenen Behörden sind über die öffentliche Auslegung informiert und gleichzeitig aufgefordert worden, zum Entwurf dieses Bebauungsplanes eine Stellungnahme bis zum 03.05.2019 abzugeben. Das Planungsbüro IPW Ingenieurplanung, Wallenhorst, hat die Abwägungsvorschläge, die als Anlage dieser Vorlage beigefügt sind, erarbeitet.

Der Beschluss über alle vorgetragenen Bedenken und Anregungen muss nach Durchführung aller Verfahrensdurchgänge vom Rat gefasst werden.

b)

Nach Abschluss der Behörden- und Bürgerbeteiligung und erfolgter Abwägung kann nunmehr der Satzungsbeschluss gefasst werden.

**Beschlussempfehlung:**

a)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die in der Anlage zur Vorlage Nr. BV/050/2019 aufgeführte Abwägung zu den Stellungnahmen der beteiligten Behörden im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 108 „Holstener Weg“ abzugeben.

b)

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt den Bebauungsplan Nr. 108 „Holstener Weg“ einschließlich Begründung und Anlagen als Satzung.

## Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

### 8. Vergabe von Straßennamen für das Baugebiet B-Plan Nr. 87 "Feldhook III"

#### Vorlage: BV/097/2019

An der Feldstraße in Holsten entsteht das neue Baugebiet „Feldhook III“ (B-Plan Nr. 87). Auch wenn hier zunächst nur der 1. Teilbereich erschlossen wird, sollen dennoch bereits alle Planstraßen im gesamten Baugebiet mit Straßennamen versehen werden.

In Anlehnung an die Straßenbezeichnungen mit Strauchpflanzen wie Ginster, Ilex, etc. im vorherigen Baugebiet (Feldhook II) sollen die Straßennamen im neuen Baugebiet ebenfalls Bezeichnungen von Strauchpflanzen erhalten. Lediglich die erschließende Hauptverkehrsachse, die im Gegensatz zu den weiteren Straßen asphaltiert wird, erhält einen Straßennamen, der die Lagebezeichnung berücksichtigt (Planstraße A).

Die acht neuen Straßen sollen dementsprechend folgende Bezeichnungen erhalten:

- |                                |   |               |
|--------------------------------|---|---------------|
| - Planstraße A (blau)          | = | Am Graben     |
| - Planstraße B (grün)          | = | Fliederweg    |
| - Planstraße C (gelb)          | = | Eibenweg      |
| - Planstraße D (Punkte rot)    | = | Schlehenweg   |
| - Planstraße E (pink)          | = | Ligusterweg   |
| - Planstraße F (orange)        | = | Hagebuttenweg |
| - Planstraße G (Punkte grün) = |   | Brombeerweg   |
| - Planstraße H (Punkte blau) = |   | Himbeerweg    |

Eine Übersichtskarte mit entsprechenden farblichen Markierungen ist der Vorlage beigelegt.

Nach umfangreicher Diskussion im Ortsrat werden folgende Straßenbezeichnungen festgelegt:

- |                                |   |              |
|--------------------------------|---|--------------|
| - Planstraße A (blau)          | = | An der Becke |
| - Planstraße B (grün)          | = | Fliederweg   |
| - Planstraße C (gelb)          | = | Eibenweg     |
| - Planstraße D (Punkte rot)    | = | Schlehenweg  |
| - Planstraße E (pink)          | = | Rotdornweg   |
| - Planstraße F (orange)        | = | Blaubeerweg  |
| - Planstraße G (Punkte grün) = |   | Brombeerweg  |
| - Planstraße H (Punkte blau) = |   | Himbeerweg   |

#### Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt, die acht neuen Straßen im Baugebiet „Feldhook III“ (B-Plan Nr. 87) wie folgt zu benennen:

- |                                |   |              |
|--------------------------------|---|--------------|
| - Planstraße A (blau)          | = | An der Becke |
| - Planstraße B (grün)          | = | Fliederweg   |
| - Planstraße C (gelb)          | = | Eibenweg     |
| - Planstraße D (Punkte rot)    | = | Schlehenweg  |
| - Planstraße E (pink)          | = | Rotdornweg   |
| - Planstraße F (orange)        | = | Blaubeerweg  |
| - Planstraße G (Punkte grün) = |   | Brombeerweg  |
| - Planstraße H (Punkte blau) = |   | Himbeerweg   |

## **Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

### **9. Anlegung eines Spielplatzes in der Ortschaft Bexten**

#### **Vorlage: BV/095/2019**

Bereits seit Jahren wird im Ortsteil Bexten ein geeigneter Ort für einen Spielplatz gesucht. Da der Eigentümer der Fläche Bextener Str. 13 (Gemarkung Holsten, Flur 32, Flurstück 29 ) sein Grundstück, welches ca. 1.070 qm groß ist, für einen Spielplatz verpachtet, wird seitens der Gemeinde und der Anlieger über das Anlegen eines Spielplatzes an dieser Stelle nachgedacht.

Das Grundstück, das unmittelbar an einem Radweg liegt, war mit einer baufälligen Scheune bebaut. Die statische Prüfung der Gebäudesubstanz hat ergeben, dass das Gebäude abgerissen werden musste.

Das Gelände soll eingeebnet werden und folgende Spielgeräte erhalten:

2 Bolzplatztore, eine Schaukel, eine Slack-Line (Balancierband ) und eine Rutsche.

Ergänzend wird die Fläche mit einem Fahrradständer, Mülleimer und 2 Bänken und einem Tisch ausgestattet. Ein Doppelstabmattenzaun mit Eingangstor und Pflegezufahrt umschließt das Gelände.

Es soll als Unterstand eine Remise gebaut werden.

Die Arbeiten werden von den Anwohnern zum großen Teil in Eigenleistung erbracht. Der Bauhof der Gemeinde Salzbergen wird dabei unterstützend tätig.

#### **1. Zaun: ( nur Lieferung, ohne Montage )**

Es wurden 4 Angebote angefordert.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1.	Firma Eiling, Bad Bentheim	3.025,58 € Brutto
2.	Firma RM, Schüttorf	3.382,28 € Brutto
3.	Firma Deeters, Lingen	3.840,73 € Brutto
4.	Bertling & Boyer, Salzbergen	3.925,44 € Brutto

Da der Zaun von den Anwohnern in Eigenleistung aufgestellt werden soll, entstehen weitere Kosten in Höhe von 300,00 € für Material wie Beton usw.

#### **2. Remise: (nur Lieferung, ohne Montage)**

Es wurden 3 Angebote angefordert.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1.	Firma Steda, Meppen	7.984,84 € Brutto
2.	Firma MS Holztechnik, Harsewinkel	8.112,62 € Brutto
3.	Firma Quappen, Sögel	9.000,00 € Brutto

Der Aufbau der Remise und die Eindeckung mit Dachpfannen werden von den Anwohnern in Eigenleistung durchgeführt.

Hier entstehen Kosten von ca. 1.600,00 € für die Bedachung und 1.500,00 € für die Gründung.

#### **3. Spielgeräte, Tore, Sitzgruppe usw.**

Die gewünschten Spielgeräte können nach entsprechenden Preisvergleichen von der Firma Espas, Kassel geliefert werden.

Die Lieferung der Spielgeräte kostet 4.000,00 €. Da auch hier der Aufbau von den Anwohnern in Zusammenarbeit mit dem Bauhof erfolgen soll, entstehen für Materialien wie Beton etc. weitere Kosten von 400,00 €.

Die Bänke, der Tisch, die Fahrradständer und Mülleimer werden dem Bestand des Bauhofes entnommen und kosten zusammen ca. 1.700,00 €. Auch hier erfolgt der Aufbau durch die Anwohner und den Bauhof.

Für die beiden Tore inkl. der Erdanker als Befestigung hat das günstigste Angebot die Firma Grevinga aus Rheine abgegeben.

Die Tore kosten zusammen 3.401,02 €. Auch die Tore werden in Eigenleistung aufgestellt.

Zusammenstellung:

	Material	Kosten Aufbau
1. Zaun:	3.025,58 €	500,00 €
2. Remise:	7.984,84 €	3.500,00 €
3.1 Spielgeräte	4.000,00 €	500,00 €
3.2 Bänke, Tisch, Mülleimer	1.700,00 €	
3.3 Tore	3.401,02 €	
3.4 Material für Pflaster, Sand usw.	3.000,00 €	
<u>Zusammenstellung:</u>	<u>20.111,44 €</u>	<u>7.500,00 €</u>
<b>Gesamt:</b>		<b>27.611,44 €</b>

Ratsherr Robbes schlägt vor, den Bextener Ortsstein an dem neuen Spielplatz niederzulegen und somit einen zentralen Treffpunkt für die Bextener zu schaffen. Ortsbürgermeister Evers und Bürgermeister Kaiser nehmen den Vorschlag zur Kenntnis, überlassen diese Entscheidung aber den Bextenern Anwohnern.

#### Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Salzbergen beschließt, die Aufträge für die oben aufgeführten Gewerke an den jeweils preiswertesten Bieter der einzelnen Bieterreihenfolgen zu vergeben.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

#### **10. Anträge und Anfragen**

Bürgermeister Kaiser berichtet über den Antrag der Firma GE Wind Energy GmbH auf das Aufstellen einer Interimsküche während der geplanten Küchenerweiterung.

Ratsherr Schöttler merkt an, dass die Eiche am Holunderweg / Holstener Weg vor dem Grundstück von Familie Grothus beschädigt sei. Die Verwaltung wird dies überprüfen lassen.

Ratsherr Robbes gibt an, dass der Fahrradweg am Holstener Weg / Holsterfeldstraße von Lambers bis Schulze-Weddige in einem schlechten Zustand ist.

Ortsbürgermeister Evers verkündet, dass lt. Westnetz sein Glasfaseranschluss ab November 2019 freigeschaltet wird. Allerdings kommt es in jedem einzelnen Fall auf die derzeitige Vertragslaufzeit an.

gez. Andreas Kaiser  
Bürgermeister

gez. Franz-Josef Evers  
Ortsbürgermeister

gez. Franziska Kley  
Sebastian Elfert  
Protokollführer